

Bericht zum Sportjahr 2011 /2012

Auf Grund defekter Hardware kommt mein Bericht erst jetzt. Da die BZM nur noch elektronisch verwaltet wird, kann es zu Problemen kommen wenn ein Rechner ausfällt. Daten wieder herzustellen ist zeitaufwendig und teuer. An dieser Stelle einen herzlichen Dank der Firma H&S aus Dormagen die das kostenlos für den Bezirk getan hat.

Die bezirksinternen Disziplinen werden jetzt so schnell wie möglich nachgereicht. Bei der BZM 2011 wurden nach Sportordnung 1028 Schützen erfasst. Leider sind auch in diesem Jahr wieder einige Startbenachrichtigungen nicht bei den richtigen Vereinen angekommen. Deshalb hier meine Bitte, sollten Sie falsche Startbenachrichtigungen bekommen, bitte eine kurze Info per Telefon oder E- Mail an mich. Durch ein neues Sortiersystem hoffen wir aber, diese Schwachstelle in den Griff zu bekommen. Auch in diesem Jahr gab es wieder Probleme mit Startkarten. Sportpassnummern und Klassen, die nicht richtig ausgefüllt sind, führen zu einem erheblichen Mehraufwand an Arbeit.

Die Delegiertenversammlung konnte sich leider nicht auf eine Form der Siegerehrung einigen. Urkunden und Meisternadeln wurden von mir bei Besuchen den Vereinen, oder den Kreisvorsitzenden übergeben. Man sollte sich in den Vereinen Gedanken machen, über eine neue, aber würdige Form der Siegerehrung.

Jetzt noch ein Wort zur BZM 2012. Da der Rheinische Schützenbund Papierkram abschaffen will, gibt es 2012 keine Startkarten mehr. Daher ist es für jeden Schützen zwingend notwendig, am Tag des Wettkampfes der Schießleitung mitzuteilen ob er an der Landesverbandmeisterschaft teilnehmen will. Schützen die mit einer Waffe schießen, sollten mir eine Info zukommen lassen. Der Computer geht davon aus dass jeder Schütze seine eigene Waffe hat.

Bernd Borkowski
Bezirkssportleiter